



Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Technologie
und Verkehr

Presseinformation

96 / 09.10.01

Knorre: 166 Fahrräder bald unter Dach und Fach

Bike & Ride-Anlagen in Algermissen, Lindhorst und Bad Nenndorf

HANNOVER. Die Bahnhöfe von Algermissen, Lindhorst und Bad Nenndorf bekommen überdachte Abstellplätze für Fahrräder. Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) bewilligte für den gemeinsamen Antrag der kommunalen Arbeitsgemeinschaft – Stadt Bad Nenndorf, Gemeinden Algermissen und Lindhorst – einen Landeszuschuss nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz in Höhe von 110000 Mark (56242 Euro). Die Differenz zu den Gesamtkosten von 195.000 Mark (99702 Euro) tragen die Antragsteller.

„Kommunales Engagement ist nicht nur innerhalb der Projekte des Nahverkehrsprogramms „Niedersachsen ist am Zug“ sehr wichtig. Deshalb begrüße ich solche Eigeninitiativen von Städten und Gemeinden zum Wohl unserer Bahnkunden von heute und morgen“, sagte Niedersachsens Verkehrsministerin Dr. Susanne Knorre am Dienstag in Hannover.

Kontakt:
Karin Thümlein
Pressesprecherin LNVG
(0511) 348 53 58

Ulrike Dettmer
Stv. Pressesprecherin MW
(0511) 120 – 54 27

In Algermissen werden 14 überdachte Fahrradparkplätze zur Verfügung stehen. In Lindhorst sollen die 60 von der Deutschen Bahn AG aufgestellten Fahrradbügel mit zwei Dächern versehen werden. Bad Nenndorf rundet seinen Bahnsteigumbau und den neuen Bahnhofsvorplatz mit einer Abstellanlage für 92 größtenteils überdachte Fahrradplätze ab. Die Maßnahmen sollen bis zum Frühjahr 2002 abgeschlossen sein.

„Bike & Ride-Anlagen verbessern die Qualität im ÖPNV für Fahrradfahrer erheblich. Je besser die Fahrräder untergestellt sind, desto mehr Fahrradfahrer entscheiden sich, Bus oder Bahn zu benutzen“, so Knorre.